

Niederschrift zur 1. öffentlichen Sitzung des Bauausschusses

Sitzungstermin: Montag, 12.08.2019
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Gemeindezentrums Singhofen
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 32/2019

Anwesend sind:

Protokollführerin

Frau Eva Schmidt

Unter dem Vorsitz von

Herr Detlef Paul SPD

Von den Ausschussmitgliedern

Herr Karl-Hans Born SPD

Herr Uwe Heim-Bertgen

Herr Manfred Hofmann

Herr Peter Kasnitz FWG

Herr Klaus Mono

Herr Christian Oswald FWG

Herr Hans Schmid

Herr Stefan Sowade

Vertreter für Marc Bingel

Von den Beigeordneten

Herr Ulrich Münch

Herr Volker Schönfeld SPD

Herr Jürgen Vogelpoth

Gäste

Herr Jens Petry

Spielplatz-Sachverständiger der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

Herr Steffen Beck

Beschäftigter der Ortsgemeinde Singhofen

Es fehlen:

Von den Ausschussmitgliedern

Herr Marc Bingel CDU

Der Vorsitzende, Detlef Paul, eröffnet die heutige Sitzung, zu der gemäß § 46 GemO mit Schreiben vom 01. August 2019 unter Angabe von Zeit, Ort und Tagesordnungspunkten form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Der Vorsitzende bittet um Ergänzung der TO um TOP 5.3. Erneuerung der Badewasser-Filteranlage und TOP 5.4. Beseitigung von Rissen in Straßenbelägen und Bordsteinen. Dem stimmt der Ausschuss zu.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung der Ausschussmitglieder
2. Abweichungsantrag bezüglich der Dachneigung und Dacheindeckung bei der Errichtung eines Saunahauses in der Erich-Kästner-Straße 4
Vorlage: 24 DS 16/ 0010
3. Bauantrag zur zeitlich begrenzten Errichtung eines Containers als Lehrerbesprechungsraum in der Erich-Kästner-Straße 5 - 7
Vorlage: 24 DS 16/ 0011
4. Neugestaltung des Spielplatzes "An der Grundschule"
5. Instandsetzungsarbeiten
 - 5.1. Leichenhalle
 - 5.2. Erweiterung Elektroaußenanschluss am Windrad
 - 5.3. Erneuerung der Badewasser-Filteranlage
 - 5.4. Beseitigung von Rissen in Straßenbelägen und Bordsteinen
6. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1 Verpflichtung der Ausschussmitglieder
Ortsbürgermeister Paul verpflichtet die anwesenden Ausschussmitglieder unter Hinweis auf die gesetzlichen Bestimmungen der §§ 20, 21, 30 und 31 der GemO per Handschlag.

TOP 2 Abweichungsantrag bezüglich der Dachneigung und Dacheindeckung bei der Errichtung eines Saunahauses in der Erich-Kästner-Straße 4

Vorlage: 24 DS 16/ 0010

Das Ausschussmitglied Klaus Mono nimmt, wegen Sonderinteresse, nicht an der folgenden Beratung und Beschlussfassung teil.

Der Ausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss gemäß der folgenden Beschlussvorlage den Abweichungen zuzustimmen:

Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Erich-Kästner-Straße wurde in der Vergangenheit bereits vergleichbaren Abweichungen hinsichtlich der Dachneigung zugestimmt. Weiterhin handelt es sich bei dem Saunahaus um eine untergeordnete Nebenanlage, sodass die Abweichungen (Dachneigung und Dacheindeckung) als städtebaulich vertretbar erachtet werden.

Beschluss: **einstimmig**

Herr Mono nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 3 Bauantrag zur zeitlich begrenzten Errichtung eines Containers als Lehrerbesprechungsraum in der Erich-Kästner-Straße 5 - 7

Vorlage: 24 DS 16/ 0011

Der Ausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss das Einvernehmen zu dem Bauantrag herzustellen, da es sich um einen zeitlich begrenzten, untergeordneten Baukörper handelt, der, sich nach der Art und dem Maß der baulichen Nutzung in die Umgebung einfügt.

Beschluss: **einstimmig**

TOP 4 Neugestaltung des Spielplatzes "An der Grundschule"

Nachdem der Ausschuss das Gelände des Spielplatzes vor Ort besichtigt hat, erteilt der Vorsitzende dort Herrn Petry, Spielplatz-Sachkundiger der VG BEN, und Herrn Beck das Wort.

Herr Petry hat mit Herrn Beck den Spielplatz nach den neuesten Sicherheitsvorgaben begutachtet. Er gibt zunächst einen Überblick über die defekten Spielgeräte (am Multifunktionsgerät sind Sprossen marode, kein Kletternetz mehr, Hängebrücke marode, Boden am Turm durchgefault, Rutschen sind defekt, an der Seilbahn ist das Podest durchgefault und die Sicherheitsplatten sind kaputt bzw. gewellt).

Der Ausschuss ist der einheitlichen Auffassung, dass hier saniert und nicht repariert werden muss.

Im Haushaltsplan wurden zur Spielplatzsanieung 50.000 € eingestellt.

Herr Petry hält auch eine neue Anordnung der Spielgeräte nach Altersklassen für sinnvoll. Den Ausschussmitgliedern werden 3 Varianten der Spielplatzsanieung vorgestellt inkl. Kostenschätzungen, welche sich zwischen 52.628,46 € und 64.362,46 € bewegen. Favorisiert wird als Untergrund fugenloser Fallschutz.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss eine Komplettisierung des Spielplatzes mit fugenlosem Fallschutz.

Beschluss: **einstimmig**

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Petry und Herrn Beck für ihre gute Vorarbeit. Herr Petry wird eine Powerpoint-Präsentation bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorbereiten.

TOP 5 Instandsetzungsarbeiten

TOP 5.1 Leichenhalle

Der Vorsitzende begrüßt zum Ortstermin an der Leichenhalle Herrn Sebastian Schmidt. Herr Schmidt hat sich im Vorfeld der Sitzung ein Bild von der Situation vor Ort gemacht und der OG ein Angebot vorgelegt. Das Angebot von Herrn Schmidt schließt mit einer Summe von **1.517,25 € brutto**.

Nachdem sich auch der Ausschuss ein Bild von der Situation im Eingangsbereich der Leichenhalle verschafft hat erläutert Herr Schmidt, welche Maßnahmen er empfiehlt. Die waagerechten Fichteholzbalken sind durchgefaut und bis oberhalb des 3. Fensterelementes zu ersetzen. Auch die Holzbalken des rechten Türflügels der rechten Tür ist durchgefaut und zu ersetzen. Die Frage stellt sich, ob die komplette rechte Tür überhaupt als Tür benötigt wird, denn sie ist immer verschlossen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Haupt – und Finanzausschuss das Ersetzen der waagerechten Balken bis oberhalb des 3. Fensterelementes (4 Balken) und auch des kaputten Balkens an der Tür. Außerdem soll die Tür abgedichtet und fest verschlossen werden. Dies alles zum Angebotspreis i.H.v. 1.517,25 €.

Beschluss: **einstimmig**

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Schmidt für dessen Teilnahme an der Sitzung.

TOP 5.2 Erweiterung Elektroaußenanschluss am Windrad

Die komplette Stromversorgung im Technikraum am Windrad ist in sehr desolatem Zustand. Fa. Pierre Klos empfiehlt, die Stromversorgung komplett nach außen in einem Festplatz Verteiler unterzubringen, inkl. unterschiedlicher Stromanschlüsse und Steckdosen.

Der OG liegen zwei Angebote für diese Maßnahme vor. Das Angebot der Fa. Klos schließt mit einer Summe i.H.v. **2.147 €**, das Angebot der Fa. Palm mit **2.562,32 €**.

Der Bauausschuss empfiehlt dem HuF den Auftrag der Fa. Klos zu erteilen.

Beschluss: **einstimmig**

TOP 5.3 Erneuerung der Badewasser-Filteranlage

Im Juli besichtigte eine Delegation der OG das Freibad Westerburg, insbesondere deren Filteranlage aus GfK. Demnach wurde eine solche Anlage auch für das Freibad Singhofen favorisiert. Die Anlage soll außerhalb des bisherigen Technik-

raumes auf einer Betonplatte hinter dem Gebäude platziert werden.

Bisherige Kostenschätzung : **nur Filteranlage 74.698,92 € netto**
Honorarkosten 38.374,05 € netto
zusätzliche Kosten für Gewerke ca. 43.000 € netto

Nach eingehenden Beratungen sieht sich der Bauausschuss außer Stande eine Empfehlung an den HuF zu erteilen.

Stattdessen wird die Bauverwaltung gebeten ein oder zwei vergleichbare/s Komplettangebot/e inkl. Ingenieurkosten zeitnah einzuholen.

TOP 5.4 Beseitigung von Rissen in Straßenbelägen und Bordsteinen

Die VG BEN hat ein Angebot für die Beseitigung von Rissen in Straßenbelägen und Bordsteinen vorliegen und die OG Singhofen angefragt, ob es zu beseitigende Schäden vor Ort gibt. Die Gemeindemitarbeiter haben die beschädigten Straßenbeläge nach Meter und die beschädigten Bordsteine nach Stückzahl erfasst die Kosten belaufen sich auf ca. 2.600,00 Euro **netto**.

Der Bauausschuss empfiehlt dem HuF die Maßnahme durchzuführen zulassen.

Beschluss: **einstimmig**

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

Der Ortsbürgermeister informiert den Ausschuss darüber, dass es im Gewerbegebiet zu einem vierwöchigen Baustopp gekommen ist; der Kampfmittelräumdienst musste einige Gegenstände entfernen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 03.09.19

Detlef Paul
Vorsitzender

Eva Schmidt
Schriftführerin